

Drei der vier Häuser im Bau

Weiterer Bauabschnitt am Eisenbahndock steht vor der Vollendung.

Von EZ-Redakteurin
UTE LIPPERHEIDE
☎ 0 49 21 / 89 00 416

Emden. Noch in diesem Jahr werden zwei der vier Wohnhäuser am Südufer des Eisenbahndocks fertiggestellt. „Die Arbeiten gehen gut voran. Wir sind zufrieden“, sagte der zuständige Bauingenieur, Paul Stein, auf Anfrage der *Emder Zeitung*.

Drei der insgesamt vier Gebäude sind im Bau. Ein Haus mit neun Wohnungen wird im kommenden Mai bezugsfähig sein. Ein weiteres soll im Sommer komplett fertig sein. „Das sieht gut aus. Ich glaube, dieser Termin ist zu halten. Allerdings kann sich das immer um ein paar Wochen verzögern“, sagte Stein.

Jedes Haus ist fünfgeschossig und quadratisch. Es hat jeweils eine Grundfläche von 18 mal 18 Meter. Der Bau eines dritten Quaders wird zurzeit vorbereitet. Das Gebäude wird jetzt gegründet. Es wird voraussichtlich im kommenden Jahr fertig. Die Häuser sind in acht bis neun Wohnungen unterteilt, je nach Wunsch der Eigentümer. Die Größen der Wohnungen variieren zwischen 85 und 120 Quadratmeter.

„Nach Bedarf“

„Wir bauen die Häuser immer nach Bedarf“, sagte Stein. Die Wohnungen werden über die Immobilienabteilung der Sparkasse Emden vertrieben. Sie haben bisher alle Häuser und Wohnungen in dem Innenstadtbaugebiet rund um das Eisenbahndock, es trägt den Namen „Neuer Delft“, vermarktet. Vier Wohnungen im Haus, das im Sommer fertig wird, stehen noch zum Verkauf teilte Stein mit.

Wann das vierte Gebäude am Südufer entsteht, ist noch unklar. Es wird nicht komplett am Ufer gebaut, sondern zu einem Platz, der zwischen dem alten Zollspeicher und dem Südufer entsteht. Stein: „In dem Haus werden im Erdgeschoss Geschäfte und Büros



So gut wie fertig: eines der Wohnhäuser am Südufer des Eisenbahndocks.

EZ-Bild: uli



angesiedelt.“ Dies bedarf noch einiger Planungen. Zunächst soll der Zollspeicher noch als Apartmenthotel mit Gastro-

nomie mit Außenbereich umgebaut werden. Auch dafür zeichnet Stein verantwortlich: „Durch unsere starke Bautätig-

keit am Südufer ist das Objekt etwas ins Hintertreffen geraten, aber bald kommt der Zollspeicher an die Reihe.“